

Die Haut. Wo Innen-und Außenwelt sich berühren.

Fortbildung zu westlichen Kräutern und TCM

Dieser Kurs ist ein Webinar



Dozent	Rita Travesier Train
Termine	22./23. Oktober 2022 26./27. November 2022
	Sa 10 – 18 So 9 – 16 Uhr
Unterrichtsstunden	32 UE (= Credits)
Ort	Der Kurs findet als Webinar statt
Teilnehmerprofil	Therapeuten mit Grundkenntnissen in Chinesischen Medizin sowie in Westliche Kräuter und chinesischer Medizin
Kursgebühr	Bei Anmeldung bis 10.09.2022: € 648 AGTCM-Mitglieder € 518 Bei späterer Anmeldung: € 714 AGTCM-Mitglieder € 571

Lernziel

Ziel des Seminars ist es, Ihnen zu helfen, die diagnostische Daten über Hautläsionen und -Krankheiten gemäß der chinesischen Medizin (CM) besser in klinische Muster einzuordnen.

Sie lernen

- die Haut als Grenzorgan zwischen Innen und Außen besser verstehen
- welche Informationen über die Ätiologie und Entwicklung der Hautläsionen für Sie als Therapeut wichtig und daher beim diagnostischen Vorgehen zu beachten sind
- bedeutsame Grundsätze kennen für die innere und äußere Behandlung einer kranken Haut
- wie eine Umstimmungstherapie ausschauen kann
- häufige Hauterkrankungen und ihre Pathogenese besser zu verstehen
- zur Therapie Hautpflanzen unserer westlichen Materia medica kennen, bes. ihr differenzierendes Heilwirken bei unterschiedlichen Hauterscheinungen
- wo und wann die Anwendung von Eigenharn hilfreich sein kann

damit Sie bestmöglich auf die individuellen Beschwerden Ihrer Patienten eingehen können.

Inhalt

Die Haut fühlt, öffnet, schließt sich. Ein Prozess, der durch die Umgebung aber auch durch das Seelische im Menschen bestimmt wird. Äußere pathogene Faktoren wie Wind, Hitze, UV-Strahlung, chemische Stoffe oder Stresssituationen dringen in die Haut ein. Sie treffen nicht selten auf vorhandene innere Funktionsstörungen oder Ungleichgewichte wie Nässe, Trockenheit oder Bluthitze, die nun „nach außen schlagen“, bzw. einen Hautausschlag auslösen, der oft sehr belastend ist und die Lebensqualität des/der Patienten/in mindern kann.

Welche Krankheitsmuster verursachen Akne, Pruritus, Psoriasis, Neurodermitis und andere Dermatitiden?

Welche Rolle spielen dabei vorliegende psycho-emotionale Aspekte? Fundierte Einsichten und Kenntnisse lassen eine geeignete ganzheitliche Therapie festlegen. Äußere Anwendungen wie Bäder, Waschungen, das Anbringen von Salben, Kompressen sollen dabei lindernd auf das Leid wirken. Die eigentliche Heilung einer Hautkrankheit geht jedoch von der inneren Behandlung aus. Falldokumentationen illustrieren den Inhalt dieses Seminars.

„Wo die Krankheit wächst, wächst auch das Kraut.“(Paracelsus). Entsprechend studieren wir während diesem Kurs viele Hautpflanzen unserer westlichen Heilkräuterwelt und lernen differenzierendes Vorgehen bei der Zusammenstellung von Rezepturen. Ein Thema das nicht ohne Komplexität und deshalb spannend, einladend ist.

Dozentin

Rita Traversier ist in Belgien aufgewachsen und lebt seit 1981 in Deutschland. 1990 nimmt sie das Studium der Naturheilkunde auf. Es folgen Fortbildungen u.a. in Homöopathie, Phytotherapie, Augendiagnostik, Physiognomie, Schröpfen, Massage, Neuraltherapie, Reiki. Eine Fortbildung in Chengdu/China eröffnet letztendlich den Weg den sie therapeutisch gehen wird. Seit 1995 führt sie als Heilpraktikerin eine Praxis mit den Schwerpunkten Chinesische Medizin mit westlichen Pflanzen und Augendiagnostik. Sie ist Taiji-Lehrerin (Grad I und II) und unterrichtet Taiji seit 2002.

Zusammen mit K. Staudinger und S. Friedrich veröffentlicht sie 2005 „TCM mit westlichen Pflanzen“. Ihr Buch „Westliche Pflanzen und ihre Wirkungen in der TCM“ erscheint 2014. Rita Travesier vermittelt ihr Wissen und ihre Erfahrungen in Vorträgen und Seminaren im In- und Ausland.

Wir beraten Sie gern!

Wir freuen uns über Ihre Anfrage:

Telefon +49 (0) 89 – 215 430 94
e-Mail info@abz-muenchen.org
Kontaktformular abz-muenchen.org/kontakt

Zur Anmeldung abz-muenchen.org/anmeldung